

April

Thalia Theater

Thalia Gaußstraße

Mo 01	19.00 – 22.15 € 9 – 45 Wolf unter Wölfen von Hans Fallada	19.00 – 20.30 € 28/11 No Horizon von Toshiki Okada Nur noch wenige Male in dieser Spielzeit
Di 02	20.00 – 22.00 Abo Di-2 € 9 – 45 Der Prozess von Franz Kafka	11.00 – 12.30 Klassenzimmerstück € 16/11 GipsyLand von Christiane Richers
	Thalia Theater tag Einmal im Monat ist Thalia Theater tag : alle Karten für 50% des Normalpreises (ohne weitere Ermäßigungen). 11. April	14.00 – 15.30 Klassenzimmerstück € 16/11 RückenBrücken. Lauf in meinen Schuhen von Nail Doğan
		20.00 – 22.00 € 28/11 Sonne / Luft von Elfriede Jelinek
Mi 03	20.00 – 22.20 € 9 – 45 19.30 Einführung Drei Schwestern von Anton Tschechow Nur noch wenige Male	11.00 – 12.30 Klassenzimmerstück € 16/11 Das ist Esther von Christiane Richers
	20.30 Nachtasyl € 22/11 Ciao Amore! Dalida – Eine (musikalische) Annäherung → Das ist Esther Dr. Alberto-Jonas-Haus 3./4.4.	14.00 – 15.30 Klassenzimmerstück € 16/11 Simpel von Marie-Aude Murrail
		20.00 Werkstatt € 22/11 Geschlossene Gesellschaft von Jean-Paul Sartre
Do 04	19.00 – 22.20 Abo Do-4 € 9 – 45 18.30 Einführung Brüste und Eier von Mieko Kawakami Zum letzten Mal	12.00 – 13.30 Werkstatt € 22/11 Wolf von Saša Stanišić Junge Regie
Fr 05	19.00 – 22.10 Abo Fr-1 € 12 – 59 18.30 Einführung Noch wach? von Benjamin von Stuckrad-Barre Zum letzten Mal in dieser Spielzeit	Thalia International
	23.00 Nachtasyl € 10 kein VVK Club: Zissou Discotheque	Theater mit Übertiteln thalia-theater.de/surtitles Mit türkischen Übertiteln 15.4. Hamlet Mit englischen Übertiteln 26.4. Das Leben ein Traum 29.4. Der Tod in Venedig 30.4. (R)Evolution
Sa 06	19.00 Abo Sa-A-3 € 12 – 59 Das Leben ein Traum von Pedro Calderón de la Barca	
	23.00 Nachtasyl € 10 kein VVK Club: DARE! the 80s club for gays & friends Pop & Wave Italo-Disco Synthie-Pop Dance Classics	20.00 – 21.50 € 28/11 Herkunft von Saša Stanišić Zum letzten Mal in dieser Spielzeit
So 07	19.00 – 21.00 Abo So-A-4 € 9 – 45 18.30 Einführ. Der Prozess von Franz Kafka	19.00 – 21.10 € 28/11 Eurotrash von Christian Kracht Zum 33. Mal
	20.30 Nachtasyl VVK: tixforgigs.com € 15,40 Konzert: En Attendant Ana	
Mo 08	20.00 – 22.30 Abo Mo-1 € 9 – 45 König Lear von William Shakespeare	20.00 – 21.30 € 28/11 No Horizon von Toshiki Okada Zum vorletzten Mal in dieser Spielzeit
Di 09	→ Simpel Klassenzimmerstück „Leben mit Behinderung“, Hamburg 9./10.4.	20.00 – 22.00 € 31/17 Der Wij von Bohdan Pankrukhin & Kirill Serebrennikov frei nach Nikolaj Gogol Wieder im Spielplan

Mi 10	20.00 – 22.00 Abo Mi-1 € 9 – 45 Der Prozess von Franz Kafka 20.30 Nachtasyl € 15 Ole allein zu Haus Ein Liederabend von und mit Julian Greis	20.00 – 21.30 € 28/11 Schande von Ingmar Bergman
Do 11	20.00 – 22.20 Abo Do-1 Theatertag € 9 – 45 -50% Drei Schwestern von Anton Tschechow Zum vorletzten Mal 21.00 Nachtasyl VVK: tixforgigs.com, € 22 Konzert: Die Zimmermänner	20.00 – 21.30 Werkstatt Theatertag € 22 -50% Srebrenica – „I counted my remaining life in seconds...“ von Branko Šimić & Armin Smailovic Im Anschluss: Publikumsgespräch mit Team und Ensemble. Wieder im Spielplan
Fr 12	16.00 – 17.30 Kassenhalle € 9 Führung durch das Thalia Theater Anmeldung: T: 040.32 81 44 44 20.00 – 21.40 € 9 – 45, für Jugendliche € 5 19.30 Einführung GRM Brainfuck Das sogenannte Musical von Sibylle Berg. Originalmusik von Ruff Sqwad Zum letzten Mal 23.00 Nachtasyl € 10 kein VVK Club: Tipi da Spiaggia	20.00 – 21.30 Werkstatt € 22/11 Srebrenica – „I counted my remaining life in seconds...“ von Branko Šimić & Armin Smailovic Neu im Nachtsyl 18.4. Salon Narrativ Alice Hasters und Zami Khalil 29.4. Utopia Talks Kübra Gümüşay und Mithu Sanyal
sa 13	15.00 – 17.30 Abo Sa-N-7 € 9 – 45 14.30 Einführung Die Besessenen von Albert Camus Zum letzten Mal 20.00 – 21.30 Mittelrangfoyer € 8 – 34 Einhandsegeln von Christian Kortmann	20.00 – 22.10 € 28/11 Die Odyssee Eine Irrfahrt nach Homer Eingeladen zum Berliner Theatertreffen 2018 Zum 95. Mal
so 14	15.00 – 19.30 Abo So-N-5 € 8 – 34 Das mangelnde Licht nach dem Roman von Nino Haratischwilli Zum letzten Mal in dieser Spielzeit 20.00 Nachtasyl VVK: tixforgigs.com Konzert: LJODAHÄTT (N)	19.00 – 21.10 € 28/11 Die Odyssee Eine Irrfahrt nach Homer Eingeladen zum Berliner Theatertreffen 2018
Mo 15	19.00 – 22.35 Abo VTG € 12 – 59 Hamlet von William Shakespeare Mit türkischen Übertiteln	18.00 – 19.30 Werkstatt € 22/11 Wolf von Saša Stanišić Junge Regie
Di 16		18.00 – 19.30 Werkstatt € 22/11 Wolf von Saša Stanišić Junge Regie
Mi 17	19.00 Eintritt frei; Zählkarten an der Tageskasse und online erhältlich Publikumskonferenz für ALLE Die Spielzeit 2024 & 2025	20.00 – 21.30 € 28/11 No Horizon von Toshiki Okada Zum letzten Mal in dieser Spielzeit
Do 18	20.00 – 22.00 Nachtasyl € 14/8 Salon Narrativ Vol. II: Identitätskrise mit Alice Hasters im Gespräch mit Psychologe Zami Khalil	
Fr 19		20.00 – 21.30 € 28/11 Schande von Ingmar Bergman
sa 20	16.00 & 19.30 Deutschland-Premiere € 17 – 85 In the Solitude of Cotton Fields von Bernard-Marie Koltès. Mit John Malkovich und Ingeborga Dapkūnaitė Internationales Gastspiel Englisch mit deutschen Übertiteln Ausverkauft! (Restkarten!) THALIA INTERNATIONAL 20.30 – 22.30 Nachtasyl € 14/8 Radio Al Madina Vol. XI: Listening Session mit GGvybe & Guy Dermosessian 23.00 Disco Al Madina mit GGvybe	20.00 – 22.10 € 28/11 Eurotrash von Christian Kracht Das neue Spielzeitbuch 2024 & 2025 ist da Ab dem 17. April erhältlich im Theaterfoyer oder als Download unter thalia-theater.de. Mit einem Abo sichern Sie sich schon jetzt die besten Plätze der nächsten Saison! Infos: 040.32 81 44 33, abo@thalia-theater.de, thalia-theater.de/abo
so 21	16.00 & 19.00 PremierenaBo € 17 – 85 In the Solitude of Cotton Fields von Bernard-Marie Koltès. Mit John Malkovich und Ingeborga Dapkūnaitė Internationales Gastspiel Englisch mit deutschen Übertiteln Ausverkauft! (Restkarten!) THALIA INTERNATIONAL	19.00 – 20.30 Werkstatt € 22/11 Srebrenica – „I counted my remaining life in seconds...“ von Branko Šimić & Armin Smailovic
Mo 22	11.00 Eintritt frei Lesung: Kinder vom Bullenhuser Damm Anmeldung unter: anmeldung@kinder-vom-bullenhuser-damm.de	18.00 – 19.30 Werkstatt € 22/11 Wolf von Saša Stanišić Junge Regie

Di 23	20.00 – 22.20 Abo Di-2 € 9 – 45 Drei Schwestern von Anton Tschechow Zum letzten Mal	20.00 – 21.30 € 28/11 Räuberhände von Finn-Ole Heinrich Zum 120. Mal
Mi 24	19.30 – 22.45 Abo Mi-2 € 9 – 45 19.00 Einführung Wolf unter Wölfen von Hans Fallada	20.00 – 21.30 € 28/11 Schöne neue Welt nach Aldous Huxley
Do 25	20.30 Nachtasyl VVK: tixforgigs.com, € 16,50 Konzert: Marker Starling & Band	
Fr 26	19.30 Abo Fr-3 € 12 – 59 Das Leben ein Traum von Pedro Calderón de la Barca Mit englischen Übertiteln 23.00 Nachtasyl € 10 kein VVK Club: Disco 500	20.00 Premiere € 35/17 Faust Gretchen Fraktur Ein Langgedicht nach Goethe Premierenfeier im Ballsaal mit Musik
Sa 27	20.00 – 22.00 Abo Sa-A-1 € 12 – 59 19.30 Einführ. Der Prozess von Franz Kafka 21.00 Nachtasyl VVK: kdpalme.de € 24,10 Konzert: Soft Loft The Party And The Mess Tour	20.00 – 21.15 Ballsaal € 28/11 Gazino Altinova Ein szenischer Liederabend von Idil Üner
So 28	17.00 Abo So-1 € 9 – 45 Das Leben ein Traum von Pedro Calderón de la Barca	19.00 € 28/11 Faust Gretchen Fraktur Ein Langgedicht nach Goethe
Mo 29	20.00 – 22.30 € 9 – 45 König Lear von William Shakespeare 20.00 Nachtasyl € 16/11 Utopia Talks: Kübra Gümüşay und Mithu Sanyal	20.00 – 21.25 € 28/11 Der Tod in Venedig von Thomas Mann Mit englischen Übertiteln
Di 30	20.00 – 21.35 € 9 – 45 (R)Evolution Eine Anleitung zum Überleben im 21. Jahrhundert von Yael Ronen und Dimitrij Schaad. Inspiriert von Yuval Noah Harari Zum 25. Mal. Mit englischen Übertiteln 23.00 Nachtasyl € 10 kein VVK Club: RSS Disco	19.00 – 20.25 € 28/11 Der Tod in Venedig von Thomas Mann

Die ersten Vorstellungen im Mai **Thalia Theater**

Die ersten Vorstellungen im Mai **Thalia Gaußstraße**

Mi 01	19.00 Panikherz von Benjamin von Stuckrad-Barre € 9 – 45	18.00 Heimatversuche III: ЛЮДИ Menschen Werkstatt € 5 19.00 Amal Meets Embassy of Hope Jubiläumsfeier Ballsaal Eintritt frei
Do 02		18.00 Thalia jung & mehr: TUSCH- und Tandem-Tag € 12/9
Fr 03	20.00 Maria Stuart und Elisabeth € 9 – 45	20.00 Schöne neue Welt nach dem Roman von Aldous Huxley € 28/11
Sa 04	20.00 State of Affairs von Yael Ronen Uraufführ. PremierenAbo € 17 – 85	20.00 Der Wij von Pankrukhin & Serebrennikov frei nach Gogol € 31/17
So 05	19.00 State of Affairs von Yael Ronen Abo So-A-2 € 9 – 45	19.00 Der Wij von Pankrukhin & Serebrennikov frei nach Gogol € 31/17
Mo 06	19.30 Das Leben ein Traum von Pedro C. de la Barca Abo Mo-1 € 9 – 45	20.00 Faust Gretchen Fraktur Ein Langgedicht nach Goethe € 28/11
Di 07	19.00 Wolf unter Wölfen von Hans Fallada Abo Di-3 € 9 – 45	20.00 Eurotrash von Christian Kracht € 28/11
Mi 08	20.00 State of Affairs von Yael Ronen € 9 – 45	20.00 Die Odyssee Eine Irrfahrt nach Homer € 28/11
Do 09	16.00 Pippi Langstrumpf von Astrid Lindgren Abo Do-4 € 9 – 45	19.00 Geschlossene Gesellschaft von Jean Paul Sartre Werkstatt € 22/11
Fr 10	19.00 Das Leben ein Traum von Pedro C. de la Barca Abo Fr-1 € 12 – 59	20.00 Sonne / Luft von Elfriede Jelinek € 28/11

→ Gastspiel

Stand: 23.02.2024

Großes Theater - kleiner Preis

ThaliaTheatertag Einmal im Monat an wechselnden Tagen, 50% auf allen Plätzen!

ThaliaCard Mit der ThaliaCard ist jeder Tag Theatertag.

ThaliaCardDouble (für 2 Personen) einmal 111 Euro zahlen oder **ThaliaCard Single** (für 1 Person) einmal 60 Euro zahlen oder auch die **ThaliaCard U30**, für 1 Person bis 30 Jahre einmalig 30 Euro zahlen und ein Jahr lang für die Hälfte ins Theater gehen, egal ob Thalia oder Thalia Gauß. Gültig für alle Thalia-Bühnen und -Plätze.* Der Einstieg ist jederzeit möglich.

Für 11 Euro auf allen Plätzen gehen Studierende, Auszubildende, Freiwilligendienstler und Schüler ins Theater – Großes Theater, kleiner Preis.

*ausgenommen Premieren & Sonderveranstaltungen
Alle Infos unter: thalia-theater.de



Editorial

Liebe s Publikum,

seit vielen Jahren ist es uns eine Freude, unserem Publikum und natürlich allen Abonnentinnen und Abonnenten live und persönlich unsere Pläne vorzustellen, dieses Mal für die Spielzeit 2024 & 2025. Hautnah erfahren Sie hier, was wir vorhaben – in diesem Jahr sogar, bevor es in den Tageszeitungen steht!

Anzukündigen haben wir bei dieser letzten Publikumskonferenz eine besondere, nämlich die letzte von 16 Spielzeiten unter meiner Verantwortung. Diese Spielzeit wird in vielerlei Hinsicht eine besondere werden – wir werden berichten! Ein guter Grund also, sich im Anschluss bei Brot und Wein zu begegnen, um mit Ihnen ins persönliche Gespräch zu kommen – eine Gelegenheit auch, eigene Anregungen, Ideen und Kritik zu äußern. Wir erhoffen uns möglichst viel ZUSAMMENKUNST: Das Theater ist einer der wenigen Orte unserer Gesellschaft, wo sich im Idealfall 1000 Menschen versammeln, die, obwohl sie sehr verschieden sind, die Kraft zur Gemeinsamkeit entwickeln. Ja, hier ereignet sich prototypisch Demokratie! Sie ist schützenswert und keineswegs selbstverständlich. Wir alle sind aufgerufen, unsere Demokratie auch gesellschaftlich zu verteidigen, zum Beispiel, indem wir ALLE wählen gehen bei der Europawahl: VOTE EUROPE! – Für ein Europa der kulturellen Vielfalt!

Freundliche Grüße,
Joachim Lux

Publikumskonferenz für ALLE!
Thalia Theater 17. April, 19 Uhr

Premiere | Thalia Gaußstraße

Faust Gretchen Fraktur

Ein Langgedicht nach Goethe
Regie Lorenz Nolting
Thalia Gauß 26. April

Faust hat heutzutage viele Gesichter, es gibt Deals allerorten und der Imperativ „Verweile doch!“ ist hörbar durch alle Zeiten. In „Faust Gretchen Fraktur“ geht es um theatrale Alchemie, Schlange stehen bei McDonald's und die tragische Geschichte eines Mannes, der sich mit Kräften anlegt, die er nicht versteht. Fünf Gretchen prallen auf Heinrich, der höllische Gottschalk Mephisto auf den „Grizzly Man“ Timothy Treadwell, und alle zusammen auf die unberührte und fast überirdisch schöne Natur Alaskas. Von dort „tönt, nach alter Weise“ Goethes Langgedicht unter großem Gelächter und findet sich wieder in einem hochgewölbten, engen gotischen Zimmer. Es ist eines von 99 Studierzimmern, in denen Geschichte aufbewahrt wird. Hinter jeder Tür ein Ereignis. Klicken, scrollen, rennen. Perspektivwechsel. Faust wird in seinem Lebenslauf aufgehalten von Gretchen und in andere Richtungen gedrängt. „Werd ich zum Augenblicke sagen...“ Stopp! Restart. Lorenz Nolting studierte Schauspiel an der Folkwang Universität der Künste in Bochum und Regie an der Theaterakademie Hamburg. Im Thalia Theater war seine Arbeit „Biathlon der Sehnsucht“ beim Körper Studio Junge Regie 2021 zu sehen, im Rahmen des Theatermarathons „Hymnen an die Nacht“ 2022 „Woyzeck – Das schärfste Messer Deutschlands“.

Regie Lorenz Nolting Bühne Robin Metzger Kostüme Lea Jansen Musik Alexander Zwick Dramaturgie Matthias Günther Mit Meryem Öz, Pauline Rénevier, Gabriela Maria Schmelde, Oda Thormeyer, Anna Köllner Weitere Termine 28. April, 6. Mai

Neu im Spielplan | Thalia Theater

Wolf unter Wölfen

von Hans Fallada
Regie Luk Perceval
Thalia Theater 1./24. April, 7. Mai

Die Inflation tobt im „Babylon Berlin“ der 20er Jahre und auf dem Land wird ein Putsch gegen die Regierung vorbereitet. Wie bei „Jeder stirbt für sich allein“ zeichnet Regisseur Perceval das Porträt einer dramatischen Zeit.



Drei Schwestern © Kraft Angerer

Zum letzten Mal | Thalia Theater

Drei Schwestern

von Anton Tschechow
Regie Anne Lenk
Thalia Theater 3./11./23. April

„Die gesamte Bühne ist in einen sehr blauen Seerosenteich getaucht, ein trügerisch ruhiges Gewässer. Doch genau aus diesem Stillstand eines Lebens im Wartestand schlagen Anne Lenk und das fantastische Thalia-Ensemble spielerische Funken.“ (Hamburger Abendblatt)



Das Leben ein Traum

von Pedro Calderón de la Barca
Regie Johan Simons
Thalia Theater 6./26./28. April, 6./10. Mai

Ist unser irdisches Leben nur ein Traum – und wer träumt ihn? 1635, zwischen Krieg und Pest, stellt der spanische Autor Calderón de la Barca die großen Fragen nach der Existenz des Menschen und gerechter Herrschaft.



Brüste und Eier

von Mieke Kawakami
Regie Christopher Rüping
Thalia Theater 4. April

„Christopher Rüping zieht sein Publikum wie oft direkt rein ins Herz der Thematik und inszeniert in der Folge ein echtes Schauspiel- und Ensemblefest.“ (Die Deutsche Bühne)



Das Leben ein Traum © Armin Smalovic

GRM Brainfuck

Das sogenannte Musical von Sibylle Berg
Originalmusik von Ruff Sqwad Arts Foundation, UK
Regie Sebastian Nübling
Thalia Theater 12. April

„Die lauten, fetten, atemlosen Grime-Szenen sind – weil die fantastischen Tänzer aus der lokalen Szene und die beteiligten Ensemblemitglieder wie Maike Knirsch und Johannes Hegemann so irre gut darin sind – die große Stärke der Inszenierung.“ (Hamburger Abendblatt)



„Noch wach?“ © Krafft Angerer

Zum letzten Mal in dieser Spielzeit | Thalia Theater

Noch wach?

von Benjamin von Stuckrad-Barre
Regie Christopher Rüping
Thalia Theater 5. April

Eine junge Frau startet einen Job bei einem großen Fernsehsender. Spätabends blitzt plötzlich eine SMS auf ihrem Handy auf: „Noch wach?“

„Die frech-schnoddrige Sprache Stuckrad-Barres funktioniert gut, zumal das Ensemble zum Niederknien spielt.“ (NDR Kultur)



GRM Brainfuck © Krafft Angerer

Die Besessenen

von Albert Camus
Regie Jette Steckel
Thalia Theater 13. April

„Bis zum allerletzten Moment ist dieser Abend mit Bedacht und Sorgfalt gearbeitet. Richtig gutes Schauspielertheater mit einem starken Ensemble. Ein Plädoyer gegen selbstgerechten ideologischen Starrsinn.“ (Nachtkritik)



Das mangelnde Licht

nach dem Roman von Nino Haratischwilli
Regie Jette Steckel
Thalia Theater 14. April

„Jette Steckel findet starke, ergreifende, zarte und heftige Bilder für die Geschichte um die Freundschaft vier junger Frauen aus Tiflis.“ (NDR)



Im Spielplan | Thalia Theater

Der Prozess

Starke Nachfrage!

von Franz Kafka
Regie Michael Thalheimer
Thalia Theater 2./7./10./27. April

„Michael Thalheimer inszeniert das Fragment am Thalia Theater mit starkem Ensemble: als schillernd-kaltes und forderndes Spiel.“ (Hamburger Abendblatt)



Hamlet © Armin Smalovic

Hamlet

von William Shakespeare
Regie Jette Steckel
Thalia Theater 15. April

„Es ist ein begeistertes und immer wieder begeisterndes Spiel mit Bildern und Deutungsangeboten, das Steckel und ihr tolles Ensemble hier anbieten, und eines auf dem die Ebenen sich munter mischen.“ (Hamburger Abendblatt)



König Lear © Armin Smalovic

König Lear

von William Shakespeare
Regie Jan Bosse
Thalia Theater 8./29. April

„Jan Bosse zaubert mit einem fantastischen Ensemble um Wolfram Koch einen brandaktuellen „König Lear“ von William Shakespeare auf die Bühne des Hamburger Thalia Theaters.“ (Die Welt)



(R)Evolution

Eine Anleitung zum Überleben
im 21. Jahrhundert
von Yael Ronen und Dimitrij Schaad
Inspiriert von Yuval Noah Harari
Regie Yael Ronen
Thalia Theater 30. April

„Ein Abend mit klugen Dialogen und feinsinnigem Humor und auch mit einem leisen Schauern.“ (taz)



Neu in der Werkstatt | Thalia Gaußstraße

Geschlossene Gesellschaft

von Jean-Paul Sartre

Regie Evgeny Kulagin

Thalia Gauß (Werkstatt) 3. April, 9. Mai

Ist der Mensch dazu verdammt frei zu sein und damit in jedem Augenblick für sein Handeln verantwortlich?



Srebrenica © Armin Smailović

Srebrenica

„I counted my remaining life in seconds...“

Projekt von Branko Šimić & Armin Smailović

Thalia Gauß (Werkstatt) 11./12./21. April

Eine dokumentarische Spurensuche mitten hinein in die Unbegreiflichkeit eines Massakers.

Eine Utopie von Gerechtigkeit und Versöhnung.

Mit Jens Harzer und Vernesa Berbo.

Die Vorstellungen finden im Rahmen

des KRASS Festivals statt.



Service: thalia-theater.de T: 040.32 81 44 44

Öffnungszeiten Tageskasse / Telefonservice: Mo – Sa 10 – 19 Uhr
So u. Feiertage 16 – 18 Uhr, E-Mail: theaterkasse@thalia-theater.de
Die Abendkasse öffnet eine Stunde vor Vorstellungsbeginn. Reservierungen werden 30 Minuten vor Beginn freigegeben.

Karten Zahlung per EC-/Kreditkarte möglich. Print@Home- und Online-Tickets bis 1 Stunde vor Vorstellungsbeginn. Überweisung nur per Kreditkarte, Sofort. oder PayPal buchbar.

Eintrittspreise Thalia Theater Alstertor, 20095 Hamburg

A Parkett R. 1–11, Logenrang Preise I 34 €, II 45 €, III 59 €, IV 85 €

B Parkett R. 12–16, Mittelrang R. 1–2 Preise I 27 €, II 33 €, III 47 €, IV 74 €

C Parkett R. 17–18, Mittelrang R. 3–5, Oberrang R. 1–2, einzelne Plätze im Parkett Preise I 18 €, II 24 €, III 38 €, IV 58 €

D Parkett R. 19–21, Oberrang R. 3–9, einzelne Plätze im Mittelrang, Preise I 13 €, II 17 €, III 23 €, IV 34 €

E einzelne Plätze im Mittel- und Oberrang
Preise I 8 €, II 9 €, III 12 €, IV 17 €

Thalia Gauß Gaußstraße 190, 22765 Hamburg
Studlobühne: Vorstellungen 28/11 €, Premieren 35/17 €.
Werkstatt: Vorstellungen 22/11 €, Premieren 28/17 €.

Ermäßigungen Im Vorverkauf gibt es für Schüler/Studierende/
Azubis/BFD bis 30 Jahre Karten für 11 € und für ALC I- und ALC II-, sowie
Asyl/LC-Empfänger 9,50 € (Premieren u. Sonderveranstaltungen 17 €).
Die Ermäßigungen gelten nicht am Thalia Theatertag.

ThaliaCards Ein Jahr lang alle Stücke zum halben Preis (ausgenommen
Premieren & Sonderveranstaltungen), **Single** (1 Person) € 60,
Double (2 Personen) € 111, **U30** (1 Person bis 30 J.) € 30, **FerienCard**
(2 Personen) € 30.

Abobüro/Kundenzentrum Zu unseren Abos beraten wir Sie Mo – Fr
10 – 18 Uhr in unserem Kundenzentrum, T: 040.32 81 44 33, E-Mail:
abo@thalia-theater.de, Gruppenbestellungen: T: 040.32 81 44 22,
E-Mail: gruppen@thalia-theater.de. Alle Infos finden Sie in der Abo-
broschüre.

Abos	Vorstellungen	A	B	C	D
PremiumAbo	8	616€	520€	408€	240€
PremiumAbo Fr bis Sa Abend	8	266€	208€	164€	114€
PremiumAbo So bis Do Abend	8	228€	168€	130€	92€
PremiumAbo Versch. Tage (VTG)	8	228€	168€	130€	92€
PremiumAbo Sa & So Nachmittag	8	174€	144€	106€	64€
PremiumAbo Sonntag 17 Uhr	8	174€	144€	106€	64€
JugendPremiumAbo	8	140€	92€	72€	66€
FlexAbo So bis Do Abend	6	210€	153€	114€	72€
SuperFlexAbo alle Tage	6	270€	195€	141€	87€
JugendFlexAbo	6	51€	51€	51€	51€
6Pack Altona	6	99€			

Medienpartner **NDRkultur** **NDR903** **Journal** **SZENE**